



Zukunft von Branchenlösungen für Verpackungsabfälle

Ingolstadt, 06.05.2015:

Die LOGEX als größte Kooperation des Mittelstandes vertritt die Interessen ihrer Gesellschafter in allen Belangen der Entsorgung von gewerblichen Abfällen. Unter anderem kümmert sich die LOGEX um Lösungen im Bereich der Produktverantwortung. Insbesondere wurde eine nachhaltige und transparente Abwicklung der branchenbezogenen Verpackungsabfallströme entwickelt, die eine stoffgenaue Erfassung und ein hochwertiges Recycling sicherstellt.

Mit der 7. Novelle der Verpackungsverordnung wurden Bedingungen für diese „Branchenlösungen“ neu formuliert, was die LOGEX im Grundsatz befürwortet. Leider werden nun durch die vollziehenden Behörden die Anforderungen, mit dem klaren Ziel solche Lösungen zu verhindern, immer höher geschraubt.

Aus Sicht der LOGEX wird die Vorgabe des Gesetzgebers, Branchenlösungen nur so weit wie notwendig einzuschränken, durch das Merkblatt M37 der LAGA konterkariert. Die geforderten Abläufe und Nachweise gehen an der abfallwirtschaftlichen Realität weit vorbei und erzeugen ein formalistisches Konstrukt, das dem immer wieder geäußerten Vorwurf der Unverständlichkeit und Abstraktheit der Verpackungsverordnung weiteren Vorschub leistet. Insbesondere im Hinblick auf das noch zu erlassende Wertstoffgesetz verheißt dieser Trend nichts Gutes.

So wird z.B. die Rolle des Entsorgers im gesamten Prozess vollkommen außer Acht gelassen, obwohl er zentraler Partner im ganzen Geschehen ist und wesentlich zur Vereinfachung des Prozesses beitragen könnte. In einer Stellungnahme zur geplanten Novelle des Merkblattes M37 zeigt die LOGEX daher Möglichkeiten eines Plattformmodells auf, die eine einfache Abwicklung und Überwachung sicherstellen würden.

Die LOGEX setzt sich für einen Vollzug mit Realitätssinn ein, um Herstellern, die bedeutende Lieferbezüge in das Gewerbe haben, eine passende Lösung zu bieten. Dies muss keine Abstriche an der Intention der Novelle bedeuten. Momentan werden die betroffenen Hersteller von Produkten in teure Lizenzlö-



LOGEX
SYSTEM GmbH & Co. KG
Joseph-Baader-Str. 8
85053 Ingolstadt
Tel. 08 41 / 9 66 03 - 0
Fax 08 41 / 9 66 03 - 79
info@logex.de
www.logex.de

Bankverbindung
Sparkasse Ingolstadt
BLZ 721 500 00
Konto 121 616
IBAN Nummer
DE6372150000000121616
BIC-Code
BYLADEM11NG

HRA 1059
Amtsgericht Ingolstadt

Ust.-Id.Nr.
DE 811808937
Steuer-Nr.
124/167/52301

Komplementär
LOGEX SYSTEM GmbH
für Entsorgungslösungen
Verwaltungsgesellschaft
HRB 1609

Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Steffen Mayer

**ENTSORGUNG
ROHSTOFFE
LÖSUNGEN**



sungen gedrängt, um damit die dualen Systeme im privaten Endverbrauchermarkt zu subventionieren. Das kann nicht das Verständnis von Produktverantwortung i.S. des Kreislaufwirtschaftsgesetzes sein.

Die angestrebte Plattformlösung soll nach dem Verständnis der LOGEX allen Anfallstellen, interessierten Herstellern bzw. Systembetreibern und involvierten Entsorgern offenstehen. Obwohl die LOGEX kein direktes Interesse am Betrieb der Plattform hat, können weitere Informationen zum Plattformmodell bei der Geschäftsführung von LOGEX angefragt werden.

Hintergrund: Die LOGEX

LOGEX ist eine Kooperation von 42 mittelständischen Entsorgungsunternehmen in Süddeutschland. Sie wurde 1993 als Reaktion des Mittelstandes auf die Konzentration innerhalb der Abfallbranche und auf veränderte Kundenanforderungen gegründet. Die Systemzentrale in Ingolstadt hat die Aufgabe, Vertrieb, Service, Kundenberatung und Reklamationsmanagement von überregionalen Projekten zu lenken. Dadurch verbindet LOGEX die Flexibilität des Mittelständlers vor Ort mit den hohen Ansprüchen überregional tätiger Kunden. Die Systemzentrale bündelt auch Funktionen wie Abfall- und Rohstoffvermarktung, Einkauf und Marketing für die Gesellschafter. Für den weiteren Ausbau von internationalen Aufträgen wurde im Jahre 2011 die LOGEX SYSTEM International GmbH als 100 %iges Tochterunternehmen gegründet. Die Gesellschafter der LOGEX erwirtschaften mit mehr als 5.000 Mitarbeitern mehr als 600 Mio. € Umsatz an rund 100 Unternehmensstandorten. Der Geschäftsführer der LOGEX SYSTEM GmbH & Co. KG ist Dipl.-Ing. Steffen Mayer, Vorsitzender des Gesellschafterbeirates ist Reiner Büchl.

LOGEX
SYSTEM GmbH & Co. KG
Joseph-Baader-Str. 8
85053 Ingolstadt
Tel. 08 41 / 9 66 03 - 0
Fax 08 41 / 9 66 03 - 79
info@logex.de
www.logex.de

Komplementär
LOGEX SYSTEM GmbH
für Entsorgungslösungen
Verwaltungsgesellschaft
HRB 1609

Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Steffen Mayer

**ENTSORGUNG
ROHSTOFFE
LÖSUNGEN**



Übersicht der LOGEX Systempartner;



Geschäftsführer Steffen Mayer;

Presseanfragen sowie Belege erbeten an:

LOGEX SYSTEM GmbH & Co. KG
Herr Dipl.-Ing. Steffen Mayer / Frau Maria Simon
Joseph-Baader-Straße 8
D-85053 Ingolstadt
Telefon 0841 / 966 03-73
Telefax 0841 / 966 03-79
E-Mail: info@logex.de
www.logex.de

LOGEX
SYSTEM GmbH & Co. KG
Joseph-Baader-Str. 8
85053 Ingolstadt
Tel. 08 41 / 9 66 03 - 0
Fax 08 41 / 9 66 03 - 79
info@logex.de
www.logex.de

Komplementär
LOGEX SYSTEM GmbH
für Entsorgungslösungen
Verwaltungsgesellschaft
HRB 1609

Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Steffen Mayer

ENTSORGUNG
ROHSTOFFE
LÖSUNGEN